

# Statistische Berichte

Landesbetrieb für  
Datenverarbeitung  
und Statistik  
Land Brandenburg

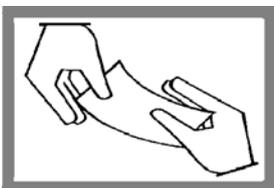


K V 3 – j / 01

## Die Jugendhilfe – Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses im Land Brandenburg

2001

Adoptionen, Pflegschaften,  
Vormundschaften, Beistandschaften,  
Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen  
sowie Sorgerechtsmaßnahmen



Öffentliche  
Sozialleistungen

**Erarbeitet:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Gesundheit, Sozialleistungen, Rechtspflege

**Herausgeber:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Informationsmanagement  
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575

Fax: 0331 39 - 418

Internet: [www.brandenburg.de/lds](http://www.brandenburg.de/lds)

E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im Oktober 2002

Preis: 2,75 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	5
I. Adoptionen	
1. Adoptierte Kinder und Jugendliche und Adoptionsvermittlungen 1991 bis 2001 ..	9
2. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit .....	10
3. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens .....	12
4. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen sowie Familienstand der abgebenden Eltern .....	13
5. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern .....	14
6. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Verwaltungsbezirken	
6.1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Geschlecht und Altersgruppen ....	16
6.2 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern .....	17
6.3 Adoptionsvermittlung nach Verwaltungsbezirken .....	18
II. Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerechtsmaßnahmen	
1. Kinder und Jugendliche 2001 unter Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaften für Elternteile und in Pflege nach Verwaltungsbezirken .....	20
2. Vaterschaftsfeststellungen und vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts 2001 nach Verwaltungsbezirken .....	22
Grafiken	
Entwicklung der Adoptionen im Zeitraum 1991 bis 2001 .....	8
Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Altersgruppen .....	11
Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach dem Familienstand der abgebenden Eltern .....	11

## **Zeichenerklärung (nach DIN 55301)**

- nichts vorhanden (genau null)
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

## **Erläuterungen**

### **Rechtsgrundlagen**

§§ 98 - 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) - Kinder- und Jugendhilfe - in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3546), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 2. August 2000 (BGBl. I S.1253).

### **Ziel der Statistik**

Die Jugendhilfe umfasst ein breites Spektrum von Leistungen und individuellen Angeboten zur Förderung junger Menschen und Familien. Sie hat neben Elternhaus und Schule die Aufgabe, das Recht junger Menschen auf Förderung ihrer Entwicklung und Erziehung zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten zu sichern. Neben Jugendarbeit, Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie und Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege gehören erzieherische Hilfen zu den Leistungen der Jugendhilfe.

Hilfe zur Erziehung hat die Aufgabe, durch geeignete Maßnahmen die Erziehung im Elternhaus zu unterstützen, zu ergänzen und erforderlichenfalls zu ersetzen. Die statistischen Erhebungen über erzieherische Hilfen beinhalten die institutionelle Beratung, die Einzelbetreuung junger Menschen, die sozialpädagogische Familienhilfe, die Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses, Adoptionen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen und Sorgerechtsmaßnahmen sowie vorläufige Schutzmaßnahmen. Zum Personenkreis, dem derartige Hilfen gewährt werden, gehören Kinder, Jugendliche und junge Volljährige. Erbracht werden die Leistungen von Trägern der öffentlichen und der freien Jugendhilfe.

Dieser "Statistische Bericht" wird in 2 Teilen publiziert:

Teil 1: Adoptionen und Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen sowie Sorgerechtsmaßnahmen

Teil 2: Vorläufige Schutzmaßnahmen

## **Definitionen**

### **Kind**

Wer noch nicht 14 Jahre alt ist.

### **Jugendlicher**

Wer 14 Jahre, aber noch nicht 18 Jahre alt ist.

### **Adoptionen**

Bei der Adoption eines Kindes oder eines Jugendlichen handelt es sich häufig um eine Maßnahme, die mit einschneidenden Veränderungen in der Lebenssituation und der Trennung vom leiblichen Elternteil oder der Herkunftsfamilie verbunden ist. Das Kind oder der Jugendliche erhält den vollen Status eines Kindes/Jugendlichen des annehmenden Ehepaares bzw. der annehmenden Person mit allen Rechten und Pflichten. Eine Adoption stellt allerdings auch die Chance dar, eine neue auf Dauer angelegte Familienbindung einzugehen.

### **Adoptionspflege**

Die Adoption soll in der Regel erst ausgesprochen werden, wenn der/die Annehmenden das Kind eine angemessene Zeit in Pflege hatten. Die Adoptionspflege soll dem Vormundschaftsgericht eine Prognose darüber ermöglichen, ob die Annahme als Kind dem Wohl des Kindes dient und ob zu erwarten ist, dass sich ein Eltern-Kind-Verhältnis entwickelt .

### **Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht**

Aufgaben in Verbindung mit dem Vormundschafts- und Pflegschaftswesen gehören zu den Aufgaben der Jugendämter und der an diesen Aufgaben beteiligten freien Vereinigungen. Als Hilfen gibt es Vormundschaften, Pflegschaften und Beistandschaften.

### **Amtsvormundschaft**

Die Amtsvormundschaft ist eine vom Jugendamt ausgeübte Vormundschaft. Bei der Vormundschaft wird die elterliche Sorge von einem Dritten, dem Vormund, ausgeübt.

### **Amtspflegschaft**

Die Amtspflegschaft ist ebenfalls eine vom Jugendamt ausgeübte Pflegschaft. Pflegschaften dienen der Fürsorge der persönlichen und wirtschaftlichen Belange einer Person. Die Pflegschaft umfasst im Gegensatz zur Vormundschaft nur die Wahrnehmung bestimmter Angelegenheiten einer Person.

### **Beistandschaft**

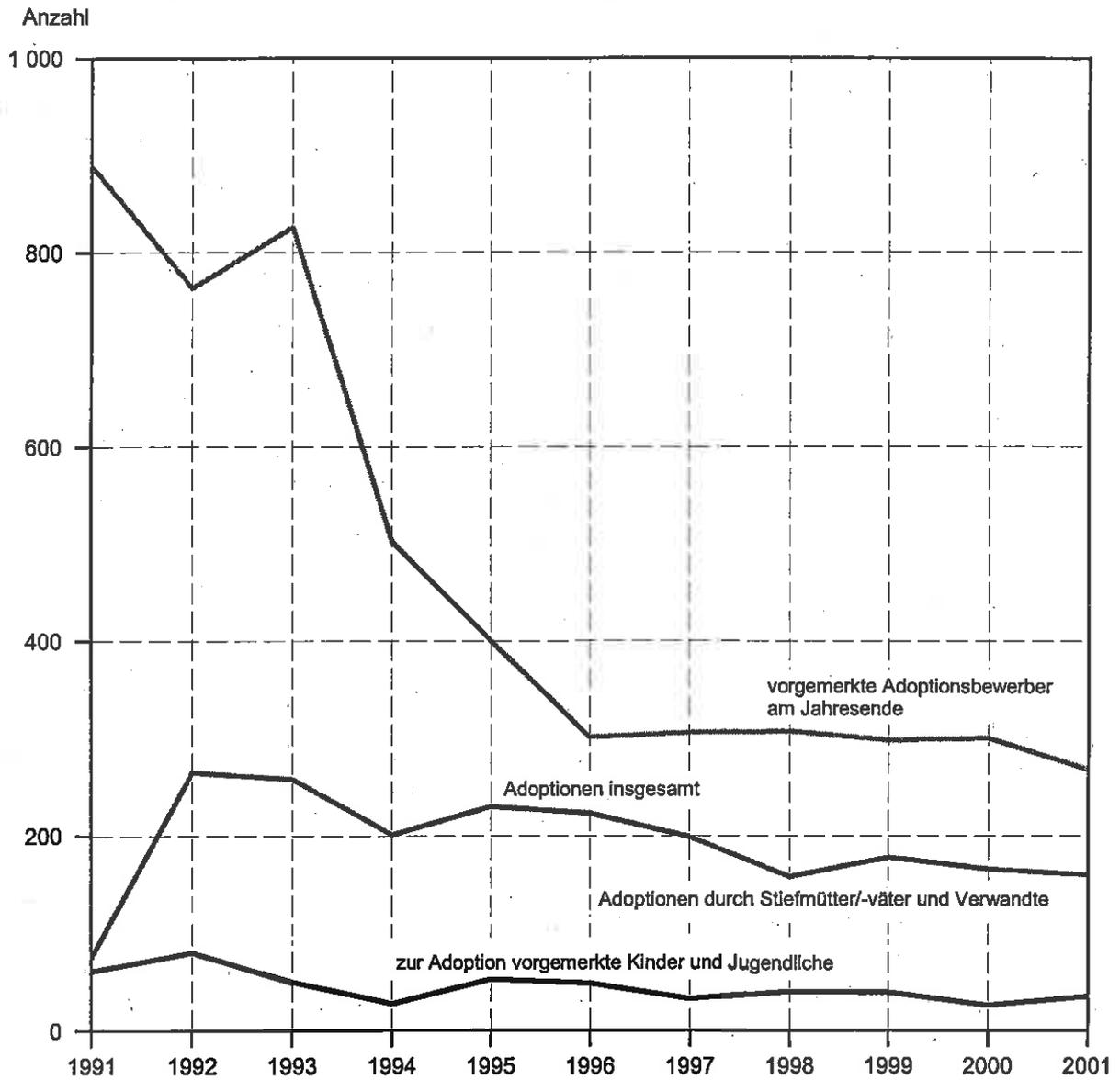
Die Beistandschaft ist eine Unterstützung einer allein erziehenden Person auf dessen Antrag durch eine Einzelperson oder das Jugendamt zur Feststellung der Vaterschaft und/oder zur Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen Beistand geleistet wird.

### **Methodische Hinweise**

Adoptionen wurden im Jahr 2001 im Land Brandenburg nur von öffentlichen Trägern vermittelt.

## **I. Adoptionen**

### Entwicklung der Adoptionen im Zeitraum 1991 - 2001



## 1. Adoptierte Kinder und Jugendliche und Adoptionsvermittlungen 1991 bis 2001

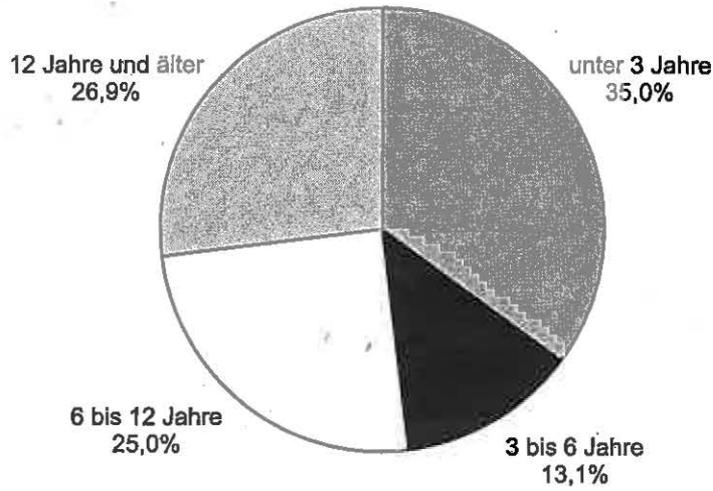
Merkmal	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Insgesamt nach Altersgruppen	75	265	258	201	230	223	199	158	178	166	160
unter 1	14	4	10	2	–	4	–	2	–	–	4
1 – 3	23	106	85	74	57	67	79	40	55	57	52
3 – 6	8	48	52	21	27	29	20	28	22	23	21
6 – 9	18	41	38	32	36	35	14	21	28	18	15
9 – 12	3	32	36	32	42	32	28	19	25	24	25
12 – 15	8	25	25	19	32	37	28	26	20	23	19
15 – 18	1	9	12	21	36	19	30	22	28	21	24
männlich	33	122	132	112	107	129	101	64	94	82	72
weiblich	42	143	126	89	123	94	98	94	84	84	88
Im Berichtsjahr											
Ausgesprochene Adoptionen	75	265	258	201	230	223	199	158	178	166	160
Aufgehobene Adoptionen	–	–	1	–	–	–	–	1	–	–	–
Abgebrochene Adoptionspflegen	6	7	10	7	2	8	3	5	6	7	3
Am Jahresende											
Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche	61	80	49	27	52	48	32	40	39	26	35
männlich	31	49	30	12	23	30	15	25	18	13	21
weiblich	30	31	19	15	29	18	17	15	21	13	14
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen <sup>1)</sup>	889	763	826	503	401	301	306	307	298	300	268
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen auf je eines/einen zur Adoption vorgemerkten Kindes/Jugendlichen	15	10	17	19	8	6	10	8	8	12	8
In Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche	273	256	227	229	242	181	144	143	146	125	149
männlich	131	137	129	117	129	100	70	71	67	53	78
weiblich	142	119	98	112	113	81	74	72	79	72	71

1) Doppelzählung möglich

## 2. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit

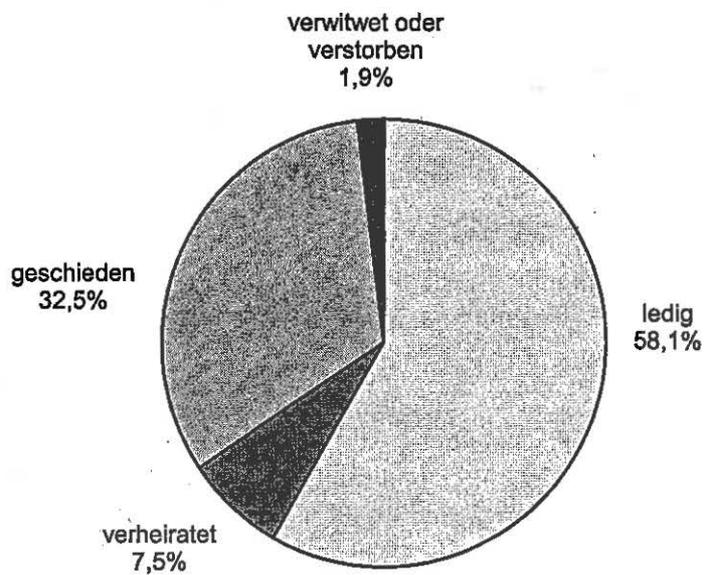
Geschlecht  Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern			Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern	
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	darunter	
					deutsch	deutsch/ nichtdeutsch
Männlich	72	–	41	31	67	3
unter 1	2	–	1	1	2	–
1 – 3	23	–	–	23	22	1
3 – 6	8	–	2	6	8	–
6 – 9	7	–	6	1	6	–
9 – 12	13	–	13	–	12	1
12 – 15	10	–	10	–	9	1
15 – 18	9	–	9	–	8	–
Weiblich	88	1	43	44	85	2
unter 1	2	–	–	2	2	–
1 – 3	29	–	–	29	29	–
3 – 6	13	–	4	9	13	–
6 – 9	8	–	4	4	7	1
9 – 12	12	1	11	–	10	1
12 – 15	9	–	9	–	9	–
15 – 18	15	–	15	–	15	–
Insgesamt	160	1	84	75	152	5
unter 1	4	–	1	3	4	–
1 – 3	52	–	–	52	51	1
3 – 6	21	–	6	15	21	–
6 – 9	15	–	10	5	13	1
9 – 12	25	1	24	–	22	2
12 – 15	19	–	19	–	18	1
15 – 18	24	–	24	–	23	–
Deutsche						
Zusammen	140	–	72	68	139	1
unter 1	2	–	1	1	2	–
1 – 3	50	–	–	50	50	–
3 – 6	21	–	6	15	21	–
6 – 9	10	–	8	2	10	–
9 – 12	19	–	19	–	18	1
12 – 15	17	–	17	–	17	–
15 – 18	21	–	21	–	21	–
männlich	62	–	35	27	61	1
weiblich	78	–	37	41	78	–

### Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Altersgruppen



LDS Brandenburg 196/2002

### Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach dem Familienstand der abgebenden Eltern



LDS Brandenburg 197/2002

**3. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen, sowie nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des Verfahrens**

Geschlecht  Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens					
		leiblicher Elternteil mit Stiefeltern- teil oder Partner	alleiner- ziehender Elternteil	Großeltern	Pflege- familie	Heim	Krankenhaus
Männlich	72	42	–	–	10	2	18
unter 1	2	1	–	–	–	–	1
1 – 3	23	1	–	–	4	1	17
3 – 6	8	2	–	–	6	–	–
6 – 9	7	6	–	–	–	1	–
9 – 12	13	13	–	–	–	–	–
12 – 15	10	10	–	–	–	–	–
15 – 18	9	9	–	–	–	–	–
Weiblich	88	40	5	2	18	4	19
unter 1	2	–	–	–	–	–	2
1 – 3	29	–	2	–	10	–	17
3 – 6	13	5	–	–	7	1	–
6 – 9	8	4	–	–	1	3	–
9 – 12	12	9	2	1	–	–	–
12 – 15	9	9	–	–	–	–	–
15 – 18	15	13	1	1	–	–	–
Insgesamt	160	82	5	2	28	6	37
unter 1	4	1	–	–	–	–	3
1 – 3	52	1	2	–	14	1	34
3 – 6	21	7	–	–	13	1	–
6 – 9	15	10	–	–	1	4	–
9 – 12	25	22	2	1	–	–	–
12 – 15	19	19	–	–	–	–	–
15 – 18	24	22	1	1	–	–	–
Deutsche							
Zusammen	140	74	2	–	28	2	34
unter 1	2	1	–	–	–	–	1
1 – 3	50	1	2	–	14	–	33
3 – 6	21	7	–	–	13	1	–
6 – 9	10	8	–	–	1	1	–
9 – 12	19	19	–	–	–	–	–
12 – 15	17	17	–	–	–	–	–
15 – 18	21	21	–	–	–	–	–
männlich	62	36	–	–	10	–	16
weiblich	78	38	2	–	18	2	18

#### 4. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach persönlichen Merkmalen sowie Familienstand der abgebenden Eltern

Geschlecht  Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	davon zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens				
		Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils				
		ledig	verheiratet, zusammen- lebend	verheiratet, getrennt lebend	geschieden	verwitwet
Männlich	72	44	2	3	21	2
unter 1	2	2	–	–	–	–
1 – 3	23	19	1	2	–	1
3 – 6	8	7	–	1	–	–
6 – 9	7	4	1	–	2	–
9 – 12	13	5	–	–	7	1
12 – 15	10	4	–	–	6	–
15 – 18	9	3	–	–	6	–
Weiblich	88	49	6	1	31	1
unter 1	2	1	–	–	1	–
1 – 3	29	23	3	1	2	–
3 – 6	13	7	3	–	3	–
6 – 9	8	5	–	–	3	–
9 – 12	12	5	–	–	6	1
12 – 15	9	5	–	–	4	–
15 – 18	15	3	–	–	12	–
Insgesamt	160	93	8	4	52	3
unter 1	4	3	–	–	1	–
1 – 3	52	42	4	3	2	1
3 – 6	21	14	3	1	3	–
6 – 9	15	9	1	–	5	–
9 – 12	25	10	–	–	13	2
12 – 15	19	9	–	–	10	–
15 – 18	24	6	–	–	18	–
Deutsche						
Zusammen	140	85	7	4	42	2
unter 1	2	1	–	–	1	–
1 – 3	50	40	4	3	2	1
3 – 6	21	14	3	1	3	–
6 – 9	10	7	–	–	3	–
9 – 12	19	8	–	–	10	1
12 – 15	17	9	–	–	8	–
15 – 18	21	6	–	–	15	–
männlich	62	41	1	3	15	2
weiblich	78	44	6	1	27	–

**5. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern**

Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils <sup>1)</sup>  Art der Unterbringung <sup>2)</sup>	Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				davon Verwandtschafts- verhältnis zu Adoptiveltern			Angeno- mene mit ersetzt Einwilli- gung
		unter 3	3 – 6	6 – 12	12 und älter	ver- wandt	Stief- vater/ Stief- mutter	nicht ver- wandt	
Ledige Eltern/Elternteil	93	45	14	19	15	–	36	57	2
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen							–		
leibliche Eltern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
leiblicher Eltern mit Stiefeltern oder Partner	35	2	4	14	15	–	34	1	2
alleinerziehender Elternteil	4	2	–	2	–	–	2	2	–
Großeltern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
sonstige Verwandte	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pflegefamilie	22	12	10	–	–	–	–	22	–
Heim	4	1	–	3	–	–	–	4	–
Krankenhaus	28	28	–	–	–	–	–	28	–
unbekannt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Verheiratet zusammenlebende Eltern/Elternteile	8	4	3	1	–	–	–	8	–
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
leiblicher Eltern mit Stiefeltern oder Partner	–	–	–	–	–	–	–	–	–
alleinerziehender Elternteil	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Großeltern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
sonstige Verwandte	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pflegefamilie	3	1	2	–	–	–	–	3	–
Heim	2	–	1	1	–	–	–	2	–
Krankenhaus	3	3	–	–	–	–	–	3	–
unbekannt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Verheiratet getrenntlebende Eltern/Elternteile	4	3	1	–	–	–	–	4	2
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
leiblicher Eltern mit Stiefeltern oder Partner	–	–	–	–	–	–	–	–	–
alleinerziehender Elternteil	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Großeltern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
sonstige Verwandte	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pflegefamilie	2	1	1	–	–	–	–	2	2
Heim	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Krankenhaus	2	2	–	–	–	–	–	2	–
unbekannt	–	–	–	–	–	–	–	–	–

1) zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens

2) vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens

**Noch: 5. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern**

Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils <sup>1)</sup>  Art der Unterbringung <sup>2)</sup>	Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				davon Verwandtschafts- verhältnis zu Adoptiveltern			Angeno- m- mene mit ersetzt Einwilli- gung
		unter 3	3 – 6	6 – 12	12 und älter	ver- wandt	Stief- vater/ Stief- mutter	nicht ver- wandt	
Geschiedene abgebende Eltern/ Elternteile	52	3	3	18	28	1	46	5	3
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
leiblicher Eltern mit Stiefeltern oder Partner	45	–	3	16	26	–	44	1	3
alleinerziehender Elternteil	1	–	–	–	1	–	1	–	–
Großeltern	2	–	–	1	1	1	1	–	–
sonstige Verwandte	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pflegefamilie	1	–	–	1	–	–	–	1	–
Heim	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Krankenhaus	3	3	–	–	–	–	–	3	–
unbekannt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige	3	1	–	2	–	–	2	1	–
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
leiblicher Eltern mit Stiefeltern oder Partner	2	–	–	2	–	–	2	–	–
alleinerziehender Elternteil	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Großeltern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
sonstige Verwandte	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pflegefamilie	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Heim	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Krankenhaus	1	1	–	–	–	–	–	1	–
unbekannt	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	160	56	21	40	43	1	84	75	7
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	–	–	–	–	–	–	–	–	–
leiblicher Eltern mit Stiefeltern oder Partner	82	2	7	32	41	–	80	2	5
alleinerziehender Elternteil	5	2	–	2	1	–	3	2	–
Großeltern	2	–	–	1	1	1	1	–	–
sonstige Verwandte	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pflegefamilie	28	14	13	1	–	–	–	28	2
Heim	6	1	1	4	–	–	–	6	–
Krankenhaus	37	37	–	–	–	–	–	37	–
unbekannt	–	–	–	–	–	–	–	–	–

1) zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens

2) vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens

## 6. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Verwaltungsbezirken

### 6.1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach Geschlecht und Altersgruppen

Verwaltungsbezirk	Adoptierte Kinder und Jugendliche				Alter von ... bis unter ... Jahren		
	insgesamt	je 10 000 Kinder und Jugendliche	männlich	weiblich	unter 1 – 6	6 – 12	12 – 18
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Brandenburg an der Havel	11	9	5	6	6	3	2
Cottbus	11	6	5	6	5	3	3
Frankfurt (Oder)	3	2	–	3	2	1	–
Potsdam	1	–	–	1	–	1	–
<b>Landkreise</b>							
Barnim	8	2	2	6	4	1	3
Dahme-Spreewald	12	4	6	6	4	3	5
Elbe-Elster	5	2	1	4	4	1	–
Havelland	19	6	6	13	10	6	3
Märkisch-Oderland	10	3	6	4	6	1	3
Oberhavel	15	4	9	6	8	5	2
Oberspreewald-Lausitz	7	3	6	1	5	2	–
Oder-Spree	13	4	5	8	5	2	6
Ostprignitz-Ruppin	6	3	2	4	4	1	1
Potsdam-Mittelmark	9	2	6	3	2	6	1
Prignitz	7	4	3	4	4	1	2
Spree-Neiße	8	3	3	5	1	–	7
Teltow-Fläming	6	2	4	2	3	1	2
Uckermark	9	3	3	6	4	2	3
Land Brandenburg	160	3	72	88	77	40	43

## 6.2 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2001 nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefmutter/ Stiefvater	nicht verwandt
<b>Kreisfreie Städte</b>				
Brandenburg an der Havel	11	–	4	7
Cottbus	11	–	6	5
Frankfurt (Oder)	3	–	2	1
Potsdam	1	–	1	–
<b>Landkreise</b>				
Barnim	8	–	4	4
Dahme-Spreewald	12	–	8	4
Elbe-Elster	5	–	1	4
Havelland	19	–	10	9
Märkisch-Oderland	10	–	5	5
Oberhavel	15	–	8	7
Oberspreewald-Lausitz	7	–	1	6
Oder-Spree	13	1	7	5
Ostprignitz-Ruppin	6	–	2	4
Potsdam-Mittelmark	9	–	6	3
Prignitz	7	–	3	4
Spree-Neiße	8	–	7	1
Teltow-Fläming	6	–	3	3
Uckermark	9	–	6	3
Land Brandenburg	160	1	84	75

### 6.3 Adoptionsvermittlung nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche	zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche	vorgemerkte Adoptions- bewerber <sup>1)</sup>	vorgemerkte Adoptionsbewerber auf je eines/ einen zur Adoption vorgemerkten Kindes/Jugendlichen
	am Jahresende			
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel	9	3	3	1
Cottbus	10	–	12	–
Frankfurt (Oder)	2	–	3	–
Potsdam	8	–	12	–
Landkreise				
Barnim	14	–	14	–
Dahme-Spreewald	6	5	16	3
Elbe-Elster	2	–	21	–
Havelland	11	4	7	2
Märkisch-Oderland	7	–	16	–
Oberhavel	8	–	18	–
Oberspreewald-Lausitz	8	2	37	19
Oder-Spree	7	2	15	8
Ostprignitz-Ruppin	13	–	3	–
Potsdam-Mittelmark	20	–	24	–
Prignitz	3	–	10	–
Spree-Neiße	6	3	30	10
Teltow-Fläming	6	–	14	–
Uckermark	9	16	13	1
Land Brandenburg	149	35	268	8

1) Doppelzählung möglich

**II. Pflegschaften, Vormundschaften,  
Beistandschaften, Pflegeerlaubnis,  
Vaterschaftsfeststellungen,  
Sorgerechtsmaßnahmen**

**1. Kinder und Jugendliche 2001 unter Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft,**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk  Geschlecht  Staatsangehörigkeit	Kinder und Jugendliche			
		unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft mit			
		gesetzliche Amtsvor- mundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvor- mundschaft
			insgesamt	darunter Unterhalts- pflegerischen	
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel	14	47	–	72
2	Cottbus	26	12	–	44
3	Frankfurt (Oder)	4	67	–	53
4	Potsdam	26	156	–	82
	Landkreise				
5	Barnim	30	67	–	67
6	Dahme-Spreewald	11	65	3	88
7	Elbe-Elster	12	47	–	85
8	Havelland	49	67	–	88
9	Märkisch-Oderland	26	41	–	123
10	Oberhavel	28	163	–	95
11	Oberspreewald-Lausitz	19	47	–	59
12	Oder-Spree	33	81	–	103
13	Ostprignitz-Ruppin	34	65	–	130
14	Potsdam-Mittelmark	13	92	–	81
15	Prignitz	22	35	–	33
16	Spree-Neiße	24	26	–	58
17	Teltow-Fläming	21	66	–	57
18	Uckermark	26	53	1	65
19	Land Brandenburg	418	1 197	4	1 383
20	männlich	195	607	4	749
21	weiblich	223	590	–	634
22	darunter Deutsche	417	1 176	·	1 368

**Beistandschaften für Elternteile und in Pflege nach Verwaltungsbezirken**

am Jahresende						Lfd. Nr.
Beistandschaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde					
insgesamt	insgesamt	in Vollpflege	in Wochenpflege	in Tagespflege		
775	-	-	-	-	-	1
397	2	2	-	-	-	2
1 682	-	-	-	-	-	3
642	5	-	-	-	5	4
1 583	-	-	-	-	-	5
1 262	-	-	-	-	-	6
852	2	2	-	-	-	7
1 097	-	-	-	-	-	8
2 428	2	2	-	-	-	9
1 646	-	-	-	-	-	10
1 463	-	-	-	-	-	11
1 467	15	8	-	-	7	12
1 991	-	-	-	-	-	13
1 290	-	-	-	-	-	14
457	-	-	-	-	-	15
989	-	-	-	-	-	16
1 865	16	-	-	-	16	17
2 318	-	-	-	-	-	18
24 204	42	14	-	-	28	19
12 409	22	8	-	-	14	20
11 795	20	6	-	-	14	21
24 198	.	.	.	.	.	22

2. Vaterschaftsfeststellungen und vollständiger oder

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk Geschlecht	Vaterschaftsfeststellungen			
		Fälle insgesamt	Vaterschaft festgestellt		
			zusammen	durch freiwillige Anerkennung	durch gerichtliche Entscheidung
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel	150	149	144	5
2	Cottbus	128	127	121	6
3	Frankfurt (Oder)	207	207	187	20
4	Potsdam	533	524	510	14
	Landkreise				
5	Barnim	241	238	218	20
6	Dahme-Spreewald	241	235	214	21
7	Elbe-Elster	179	179	168	11
8	Havelland	419	415	397	18
9	Märkisch-Oderland	313	308	296	12
10	Oberhavel	276	276	244	32
11	Oberspreewald-Lausitz	335	314	280	34
12	Oder-Spree	172	168	133	35
13	Ostprignitz-Ruppin	95	95	64	31
14	Potsdam-Mittelmark	393	392	356	36
15	Prignitz	149	149	137	12
16	Spree-Neiße	238	238	182	56
17	Teltow-Fläming	210	207	197	10
18	Uckermark	454	452	433	19
19	Land Brandenburg	4 733	4 673	4 281	392
20	männlich	.	.	.	.
21	weiblich	.	.	.	.

**teilweiser Entzug des Sorgerechts 2001 nach Verwaltungsbezirken**

Vaterschaft nicht festgestellt	Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts				Lfd. Nr.
	Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	gerichtliche Maß- nahmen zum voll- ständigen oder teil- weisen Entzug der elterlichen Sorge	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt		
			insgesamt	darunter nur des Aufenthalts- bestimmungsrechts	
1	16	12	12	4	1
1	5	5	5	-	2
-	15	15	12	3	3
9	14	14	14	1	4
3	14	19	14	5	5
6	8	26	26	5	6
-	55	41	41	12	7
4	9	2	2	1	8
5	10	10	10	5	9
-	22	25	25	15	10
21	5	3	3	1	11
4	12	14	14	4	12
-	13	11	10	-	13
1	23	28	22	5	14
-	6	4	4	1	15
-	1	10	10	7	16
3	12	12	5	4	17
2	14	8	8	-	18
60	254	259	237	73	19
.	129	141	133	32	20
.	125	118	104	41	21

